

Essenz: Liebliche Kinder, genauso wie Baba der Ozean der Liebe ist und niemand in der Welt euch so lieben kann wie Er, ist es wichtig, dass ihr Kinder genauso werdet. Kränkt niemanden.

Frage: Mit welchen Worten erteilt Baba Seinen Kindern Lehren und keinen Fluch?

Antwort: Liebliche Kinder, fügt niemals jemandem Leid zu. Wenn ihr Leid gebt, werdet ihr im Leid sterben. Dies ist kein Fluch, es sind vielmehr Lehren. Da ihr die Kinder des Spenders des Glücks seid, ist es wichtig, dass ihr alle glücklich macht. Je glücklicher ihr andere macht, desto glücklicher werdet ihr immerzu bleiben. Die Kinder, die Dienst tun, erhalten eine Erbschaft des Glücks.

Om Shanti Ihr Kinder sitzt in Erinnerung an den Vater. Ihr erhaltet diesen Shrimat, d.h. die erhabensten Richtlinien. Die Pilgerreise der Erinnerung ist sehr lieblich. Ihr Kinder versteht unterschiedlich, gemäß des Einsatzes, den ihr bringt, dass ihr den Vater um so lieblicher findet, je mehr ihr euch an Ihn erinnert, denn Er ist das Saccharin. Nur dieser eine Vater liebt euch, alle übrigen dagegen schlagen euch. In der ganzen Welt gibt es Menschen, die einander ablehnen. Der Vater liebt euch, und nur ihr Kinder kennt Ihn. Der Vater sagt: Was auch immer Ich bin, wie auch immer Ich bin, Ich bin so großartig! Sagt mir: Wie großartig ist euer Vater? Ihr sagt, dass Er nur ein Punkt sei und dass niemand Ihn kenne. Ihr Kinder vergesst Ihn auch immer wieder. Ihr sagt, dass ihr auf dem Weg der Anbetung immerzu große Bildnisse angebetet habt. Wie können wir uns jetzt an einen Punkt erinnern? Ein Punkt erinnert sich doch nur an einen Punkt. Die Seelen wissen, dass sie Punkte sind und dass unser Vater auch so ist. Eine Seele wird ein Präsident oder sie wird ein Diener. Also ist es die Seele, die eine Rolle spielt. Der Vater ist der lieblichste von allen. Jeder erinnert sich an Ihn: „Oh, Läuterer, Entferner von Leid und Spender von Glück, komme!“ Ihr Kinder seid jetzt davon überzeugt, dass derjenige, den ihr Punkt nennt, sehr subtil ist, aber dass Sein Lob so groß ist. Obwohl die Menschen Sein Lob singen, dass Er der Ozean des Wissens und der Ozean des Friedens sei, ist ihnen nicht klar, wie Er kommt und Glück vermittelt. Jedes von euch Kindern kann verstehen, wie viel Shrimat jeder befolgt. Ihr erhaltet Shrimat, um Dienst zu tun. Viele Menschen sind krank. Es gibt viele, die gesund sind. Ihr Menschen Bharats wisst, dass jeder im Goldenen Zeitalter eine durchschnittliche Lebenserwartung von 125 bis 150 Jahre hat. Sie alle leben ein volles Leben. Dies ist eine vollkommen schmutzige Welt, und sie wird nur noch für eine weitere kurze Zeit andauern. Sogar jetzt bauen die Menschen riesengroße Dharamshalas (Aufenthaltssorte, in denen sich Pilger ausruhen können). Sie wissen nicht, wie lange diese Welt noch weiter bestehen wird. Sie geben Hunderttausende von Rupien für den Bau von Tempeln aus. Wie viel länger werden sie noch bestehen bleiben? Ihr wisst, dass sie kurz davor sind, abgerissen zu werden. Baba verbietet euch nie, Gebäude und dergleichen zu bauen. Ihr könnt ein Krankenhaus mit Universität in einem eurer Räume bei euch zu Hause eröffnen. Durch dieses Wissen könnt ihr für 21 Leben Gesundheit, Reichtum und Glück ohne irgendwelche Ausgaben erhalten. Euch ist auch erklärt worden, dass ihr sehr glücklich werdet. Wenn ihr tamopradhan werdet, leidet ihr mehr. Je tamopradhaner die Menschen werden, desto mehr nehmen jener Unfrieden und jenes Leid in der Welt zu. Die Menschen werden sehr leiden. Dann wird es die Siegesrufe geben. Später werdet ihr Kinder die Zerstörung, die ihr in göttlichen Visionen gesehen habt, auf ganz reale Weise sehen. Viele hatten auch Visionen des Aufbaus. Kleine Mädchen hatten früher viele Visionen; sie besaßen überhaupt kein Wissen. Die alte Welt wird zweifellos zerstört werden. Ihr Kinder wisst, dass nur der Vater kommt und euch eure Erbschaft des Himmels gibt. Kinder, es ist jedoch ganz wichtig, dass ihr euch für einen hohen Status einsetzt. Der Vater sitzt hier und erklärt euch Kindern all diese Dinge. Jene Leute wissen nicht, dass jetzt nur noch eine kurze Zeit bleibt. Der Vater sagt: Ich bin der Spender und Ich muss kommen, um euch etwas zu geben. Die Menschen sagen: „Oh Läuterer, komm‘! Komm‘ und reinige uns!“ Der Vater sagt: Zuerst wart ihr so klug und satopradhan! Jetzt seid ihr tamopradhan geworden. Es ist jetzt in euren Intellekt eingedrungen, dass ihr einmal die Welt regiert habt. Früher wusstet ihr nicht, dass ihr die Meister der Welt wart. Ihr werdet das auf jeden Fall wieder werden. Die Geschichte und Geographie wird sich wiederholen. Der Vater hat erklärt, dass Er vor 5.000 Jahren kam und euch zu Meistern des Himmels gemacht hat, und dann seid ihr die Treppe der 84 Leben heruntergekommen.

Diese Einzelheiten werden in keiner der Schriften erwähnt. Hat denn Shiv Baba irgendwelche Schriften studiert? Er wird „Autorität des Wissens“ genannt. Jene Leute studieren die Schriften und werden Autoritäten der Schriften. Sie singen: „Oh Läuterer, komm!“ Sie gehen hin, um im Ganges zu baden. In Wirklichkeit ist jene Anbetung für diejenigen gedacht, die dem Familienweg angehören. Der Vater sitzt hier und erklärt euch, dass sie nicht wissen, wer der Spender der Erlösung ist. Der Vater erklärt: Ihr ruft nach Mir: „Oh Läuterer, komm!“ Ich reinige euch. Ich komme hierher, um euch zu lehren. Es ist nicht so, dass ihr um Segen oder Barmherzigkeit bitten müsstet. Ich bin der Lehrer. Warum bittet ihr um Barmherzigkeit und um Segen? Segen habt ihr viele Leben lang erhalten. Kommt jetzt und werdet Meister des Besitzes der Mutter und des Vaters. Welche Segen könntet ihr sonst noch erhalten? Sobald ein Kind geboren wird, wird es Meister des Besitzes seines Vaters. Würde man denn seinen leiblichen Vater darum bitten, barmherzig zu sein? Hier geht es nicht um Barmherzigkeit. Es gilt, sich nur an den Vater zu erinnern. Niemand weiß, dass der Vater ein Punkt ist. Der Vater hat euch dies jetzt erzählt. Alle rufen: „Höchster Vater, Höchste Seele, Gott, Vater!“ Und von daher ist Er doch die Höchste Seele, nicht wahr? Er ist der Höchste. Alle übrigen sind einfach nur Seelen. Der Höchste Vater kommt und macht euch Sich gleich. Etwas anderes gibt es nicht. Ist sich denn irgendjemand bewusst, dass der Unbegrenzte Vater, der Schöpfer des Himmels, gekommen ist, um euch zu Meistern des Himmels zu machen? Euch ist jetzt klar, warum Krishna dargestellt wird, wie er die Erdkugel des Himmels hält. Die Lebensspanne beginnt in dem Moment, wo jemand als Baby das Licht der Welt erblickt. Shri Krishna durchläuft die vollständigen 84 Leben. Seine 84 Leben werden von dem Moment an gezählt, als er auf die Welt kam. Sie brauchen 30 bis 50 Jahre, um Lakshmi und Narayan zu werden. Deswegen muss man jene 30 bis 50 Jahre von den 5.000 Jahren abziehen. In Bezug auf Shiv Baba kann man nichts zählen. Es wird keine Zeit für den Moment angegeben, als Shiv Baba kam. Von Anfang an gab es Visionen. Auch ein Moslem hat einmal Gärten und dergleichen gesehen. Niemand hat jene intensive Anbetung gemacht. Sie gingen dann von sich aus in Trance, während sie zu Hause saßen. Andere Menschen machen so viel Anbetung! Der Vater sitzt hier und erklärt euch persönlich. Ihr Kinder wisst, dass Baba aus dem weit entfernten Land gekommen ist. Er kommt in diesen hinein und lehrt euch. Wenn ihr jedoch in die Welt draußen geht, nimmt die Begeisterung ab. Würdet ihr euch an diese Dinge erinnern, so würde das Glücksbarometer ganz hoch oben bleiben und ihr würdet auch eure Karmateetstufe erreichen. Das jedoch braucht Zeit. Und nun seht einmal, die Seele von Shri Krishna hat in ihrem letzten Leben vollständiges Wissen in sich. Wenn sie dann geboren wird, wird sie noch nicht ein Fünkchen Wissen haben. Der Vater kommt und erklärt euch, dass Krishna keine Flöte gespielt hat, er besaß keinerlei Wissen. Wenn die Meister der Welt, Lakshmi und Narayan, kein Wissen haben, wie können denn dann die Heiligen, die Weisen und die Sannyasis usw. Wissen haben? Sie zeigen, dass er auf einem Feigenblatt im Ozean angetrieben kam und dass er dies und jenes getan habe. All jene Dinge sind einfach nur Phantasiegeschichten, die sie geschrieben haben. Als er seinen Fuß in den Ganges setzte, verschwand der Ganges nach unten. Denkt einmal nur, was die Menschen mit ihrer Einbildungskraft nicht alles erschaffen! Der Vater erklärt jetzt: Glaubt nicht den falschen Dingen, die die Leute sagen. So viele Menschen studieren die Schriften und dergleichen. Der Vater sagt: Vergesst alles, was ihr studiert habt! Vergesst sogar euren Körper. Eine Seele streift ihren Körper ab und nimmt sich einen weiteren, um ihre Rolle mit einem anderen Namen, in einer anderen Gestalt, in einem anderen Land und in einem anderen Kostüm zu spielen. Der Vater sagt: Dies ist ein schmutziges Kostüm. Sowohl die Seele als auch der Körper sind unrein. Von der Seele sagt man, dass sie häßlich und auch schön sei. Als die Seele rein war, war sie wunderschön. Als sie dann im Feuer der sinnlichen Begierde verbrannt ist, wurde sie häßlich. Jetzt wird sie vom Vater aufgefordert, sich mit dem Wissen zu beschäftigen. Der Läuterervater sagt: Erinnert euch an Mich, dann wird die Legierung entfernt. In der Seele ist Legierung vermischt. Am Ende des Eisernen Zeitalters seid ihr arm. Im Goldenen Zeitalter werdet ihr dann goldene Paläste bauen. Es ist unglaublich, was für einen hohen Wert Diamanten hier haben. Dort sind sie wie Steine. Ihr füllt jetzt eure Schürzen mit den Wissensjuwelen vom Vater an. Es steht geschrieben, dass Schüsseln voller Juwelen aus dem Ozean hervorgeholt wurden. Nehmt vom Ozean so viele, wie ihr wollt! Sogar die Minen füllen sich an. Ihr hattet Visionen. Sie führen ein Stück über Maya, den Flaschengeist auf. Er sah, wie dort (in der Subtilen Region) goldene Ziegelsteine lagen und dachte sich, er könne ein paar davon mit zurückbringen. Als er jedoch herunter kam, war nichts mehr davon übrig.

Dort werdet ihr Paläste mit Ziegelsteinen aus Gold erbauen. Habt solche Gedanken, so dass euer Glücksbarometer ansteigt. Stellt den Vater vor. Niemand weiß, dass Shiv Baba auch vor 5.000 Jahren kam. Ihr wisst, dass Er vor 5.000 Jahren kam und euch Raja Yoga beibrachte. In jedem Kreislauf lehrt Er nur euch. Jene, die kommen und Brahmanen werden, werden dann Gottheiten. Sie erschaffen ein Bildnis der vielfältigen Formen. Sie haben bewirkt, dass der oberste Haarknoten der Brahmanen von dort verschwindet. Vom Brahmanenclan heißt es, dass er der edelste Clan sei. Sie jedoch sind weltliche Brahmanen, ihr hingegen seid spirituelle Brahmanen. Ihr erzählt die wahre Geschichte. Dies ist die Geschichte des wahren Narayan, die Geschichte der Unsterblichkeit. Baba erzählt euch die Geschichte der Unsterblichkeit und macht euch unsterblich. Dieses Land des Todes ist im Begriff, zerstört zu werden. Shiv Baba sagt: Ich bin gekommen, um euch zurückzuführen. Es wird so viele Seelen geben! Die Seelen wissen, dass es dort kein Geräusch geben wird. Ein Bienenschwarm macht so viel Geräusch! Alle Bienen fliegen hinter der Bienenkönigin her. Unter ihnen herrscht so viel Einheit. Das Beispiel des fliegenden Falters wurde auch von hier aufgegriffen. Ihr verwandelt Menschen in Gottheiten. Ihr summt den Unreinen das Wissen zu, und sie werden Meister der reinen Welt. Euer Weg ist der Familienweg und auch hierbei besteht die Mehrheit aus Müttern. Deswegen heißt es „Ehre sei den Müttern“. Eine Kumari befähigt andere dazu, vom Vater eine Erbschaft für 21 Leben zu erhalten. Der Vater gibt eine Erbschaft aus beständigem Glück. Wer Dienst tut und gut studiert, wird ein Meister. Ist es besser, ein König oder ein Diener zu werden? Am Ende werdet ihr alles darüber erfahren, was ihr einmal werdet. Dann werdet ihr bereuen. Warum habe ich nicht Shrimat befolgt? Der Vater sagt: Befolgt Shrimat! Es sollte nicht so sein, dass ihr einen Raum annehmt, wenn ihn euch jemand anbietet, um ein Center zu eröffnen, derjenige aber gleichzeitig weiterhin Fleisch und dergleichen isst. Dann wäre der Eine eine wohltätige Seele, der Andere dagegen eine fehlerhaft handelnde Seele. Von daher wird jener Ort dann kein Ashram werden. Wenn ihr den Himmel bei euch zu Hause erschafft, dann ist es wichtig, dass auch ihr im Himmel seid. Verlasst euch nicht nur auf Segen. Erinnert euch an den Vater! Er wird euch reinigen und euch mit sich nach Hause führen. Ihr solltet so glücklich sein, dass ihr solch eine große Lotterie bekommt! Je mehr ihr euch an den Vater erinnert, desto stärker werden eure Verfehlungen aufgelöst. Niemand in der Welt kann euch so sehr lieben, wie der Vater. Er wird der Ozean der Liebe genannt. Es gilt, so wie Er zu werden. Wenn ihr jemandem Leid zufügt oder jemanden kränkt, werdet ihr im Leid sterben. Baba verflucht euch nicht, indem Er das sagt, sondern erklärt euch lediglich. Gebt Glück, dann werdet ihr glücklich bleiben! Liebt jeden! Auch Baba ist der Ozean der Liebe. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für Dharna:

1. Schenkt den falschen Dingen, die andere sagen, kein Vertrauen. Vergesst die falschen Dinge, welche ihr auch immer gelernt habt, und übt es jetzt, körperlos zu werden.
2. Verlasst euch nicht nur auf Segen! Macht euch auch selbst rein! Folgt dem Vater auf Schritt und Tritt. Fügt niemals irgendjemandem Leid zu! Kränkt niemanden!

Segen: Möget ihr ein gesegnetes Abbild sein und eure Kooperation einsetzen, um schwache Seelen zu befähigen, ein Recht auf ihre Erbschaft zu beanspruchen. Indem ihr ein Abbild seid, das Segen gewährt, dient jetzt mit der Kraft eurer Gedanken und versetzt Schwache in die Lage, dem Vater nahe zu kommen. Die Mehrheit der Seelen fühlt auf reine Weise, dass nichts anderes das bewirken kann, was die spirituelle Kraft vermag, aber sie glauben nicht, dass sie den Mut haben, den Weg der Spiritualität zu gehen. Verleiht ihnen mit eurer eigenen Kraft Beine des Mutes und sie werden dann gehen und dem Vater näher kommen. Seid jetzt ein gesegnetes Abbild und setzt eure Kooperation ein, um sie in die Lage zu versetzen, ein Recht auf ihre Erbschaft zu beanspruchen.

Slogan: Jene, die durch ihre Verwandlung in Verbindungen, Worten und Beziehungen erfolgreich sind, verkörpern Erfolg.

* * * O m S h a n t i * * *